



## Energetische Heim- und Büroräucherung

Sandra Vendel ©

Zuerst verräuchere ich für die **Reinigung** Weihrauch, Myrrhe und Beifuß (aus unserem Garten).

Für die anschließende **Harmonisierung** nehme ich Weihrauch, Lavendel und Rosenblüten.

Zur abschließenden **Energetisierung** verwende ich dann Rosenweihrauch.

- Die **Reinigung** erfolgt in den einzelnen Räumen gegen den Uhrzeigersinn. Fenster und Türen bleiben dabei geschlossen, damit sich die Räume mit dichtem Rauch füllen können. Dieser bleibt eine Weile in den Zimmern stehen, bevor die Fenster zum Lüften geöffnet werden.
- Ist die Luft dann klar und rein, beginne ich mit der **Harmonisierung** der einzelnen Räume. Hierzu forme ich in der Luft eine liegende Acht mit der Räucherschale, wie oft ich dies je Raum wiederhole überlasse ich ganz meiner Intuition. Während der Harmonisierung können die Fenster entweder geöffnet bleiben oder wieder geschlossen werden.
- Zuletzt folgt die **Energetisierung**. Hierbei bewege ich mich im Raum im Uhrzeigersinn. Begleitet mich die Besitzerin/der Besitzer dabei, bitte ich sie/ihn, jeden Raum und die darin lebenden/arbeitenden Personen mit positiven Gedanken und Wünschen zu belegen.

**Eine energetische Räucherung kann das ganze Jahr über durchgeführt werden.**

Alle jene, die das alte Brauchtum pflegen, räuchern während der 12 Raunächte ihre Wohnräume und Stallungen. Das sind die Nächte vom 25.12. (0:00 Uhr) bis zum 5.1. (24.00 Uhr).

Auch in der Thomasnacht, zur Wintersonnwende, wird gerne geräuchert.

- Mir persönlich ist es ein großes Anliegen, sich stets genug Zeit zum Räuchern zu nehmen - ohne Stress und in aller Ruhe - denn es ist eine sehr intensive und zugleich meditative Tätigkeit.